



## Globalisierung im Kleiderschrank- Lösungsblatt zu den digitalen Modulen

<https://mission-learning.org/kleiderschrank/>

### 1. Vortrag

Fragen zum Vortrag:

- a. Was war neu für dich?

---

---

- b. Was findest du besonders spannend?

---

---

- c. Was nimmst du für dich persönlich mit?

---

---

### 2. Woraus besteht deine Kleidung

Aus welchen Rohstoffen/Materialien besteht Kleidung? Schreibe zwei auf:

*Erdöl, Baumwolle, PET-Flasche, Seide, Leinen, Holz, Schafswolle*

Schau nach: Welche Materialien sind in deinen fünf Lieblingskleidungsstücken verarbeitet?

*Individuelle Lösung, z.B. Baumwolle, Polyester, Viskose*

### 3. Weltreise einer Jeans

Wie viele Kilometer ist die Baumwolle insgesamt gereist, bis sie als fertige Jeans in deinem Kleiderschrank liegt?

*Ca. 50 700 km – Das ist mehr als einmal um die Welt!*

„Made in“ – Suche dir fünf Kleidungsstücke! In welchen Ländern wurden sie produziert? Auf welchem Kontinent befinden sich die meisten Produktionsländer?

*Individuelle Lösung: China, Bangladesch, Türkei → Asien*

Kreuze an, wie viel Prozent unserer Kleidung in anderen Ländern produziert wird!

( ) 10%

( ) 50%

( X ) 80%

### 4. Spurensuche

Wie lautet das Lösungswort auf den Alternativenkarten?

*Fair und ökologisch*

### 5. Wer verdient?

Wer verdient am meisten an der Jeans und wie viele Euro sind das?

*Am meisten verdient die Herstellerfirma, also Markenname, Verwaltung und Werbung. Das sind 7,50€.*



Wer verdient am wenigstens an der Jeans und wie viele Euro sind das?

**Am wenigstens verdient mit 0,30€ der/die NäherIn**

### **Rekhas Geschichte**

Wie lange sind die Arbeitszeiten von Rheka?

**In der Fabrik arbeitet sie täglich so lange, wie angeordnet wird. Die Arbeitsaufgaben sind so, dass es unmöglich ist, nach acht Stunden den Arbeitsplatz zu verlassen. Jede Arbeiterin hat eine festgelegte Arbeitsmenge zu erledigen, bevor sie geht.**

Wie sind die Arbeitsbedingungen in der Fabrik?

**Dreckige Toiletten, kein sauberes Trinkwasser, Schikane durch Vorgesetzte, kein Urlaub,...**

### **6. Kinder arbeiten**

Wann wird die Arbeit von Kindern als ausbeuterisch beziehungsweise gesundheitsschädlich bezeichnet? Nenne mindestens drei Kennzeichen:

**Wenn die Kinder unter 13 Jahre alt sind, die Arbeitszeit zu lang ist, keine Zeit und Kraft mehr für die Schule und zum Lernen bleiben, die Arbeit der Gesundheit schadet, die Arbeit die Kinder körperlich stark belastet (z.B. Arbeit in Steinbrüchen) oder die Arbeit seelisch zu stark belastet (z.B. Kindersoldaten, Prostitution)**

### **Rajus Geschichte**

Warum muss Raju in der Textilfabrik arbeiten?

**Weil er Geld verdienen muss, damit er und seine Familie genug zu essen haben.**

Wie viel Euro verdient er pro Woche (Montag – Samstag)?

**2,52€**

### **7. Fair oder Unfair? – Siegelkunde**

Welches Siegel ist das beste Siegel?

#### **Naturtextil**

Begründe deine Entscheidung:

**Es ist zur Zeit der höchste Öko-Standard in der Textilbranche. Es wird auf biologische Landwirtschaft ohne Genmanipulation geachtet, bei der Herstellung werden keine Schadstoffe verwendet, es wird ressourcenschonend produziert und die Arbeitsbedingungen bei der Herstellung sind fair.**

### **8. Kleider- Quiz**

In ungefähr wie vielen Ländern wird Baumwolle angepflanzt?

( X ) 70

( ) 36

( ) 53

## 9. Upcycling

Welche Idee hat dir am besten gefallen und wieso?

### *Individuelle Lösung*

## 10. Handlungsalternativen

Wer kann was tun, um die Situation in der Kleidungsbranche zu verbessern? Nenne drei Optionen:

**Politik:** Verabschiedung eines Lieferkettengesetzes, Sanktionen verhängen, wenn soziale und ökologische Standards nicht eingehalten werden

**Unternehmen:** Schaffung von fairen Arbeitsbedingungen und Löhnen

**VerbraucherInnen:** Faire Arbeitsbedingungen für die ArbeiterInnen beim Unternehmen einfordern. Unterstützung von Kampagnen wie „Saubere Kleidung“ oder der Kauf von fair und ökologisch hergestellten Klamotten/ Secondhand-Klamotten